



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Am **Zentralen Institut für Scientific Entrepreneurship & International Transfer** ist zum 01.08.2020 die Stelle einer/eines

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin/  
wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)  
(1,0 EGr. 13 TV-L)**

befristet bis zum 30.04.2024 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

**Aufgabenschwerpunkte:**

Mitarbeit in dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Projekt „StAfrica – Startup Germany-Africa“. Ziel des Projektes ist u.a. der Aufbau eines deutsch-ruandischen Gründungsinkubators in Kigali (Ruanda).

Schwerpunkt der Aufgaben des/der Stelleninhabers/in ist die Leitung der Aktivitäten in Ruanda und die gemeinsame Entwicklung, Durchführung und Auswertung eines Inkubatorenprogrammes mit und an der University of Rwanda. Weiterhin ist es seine/ihre Aufgabe, potentialträchtige Forschungsvorhaben an der University of Rwanda bzw. potentialträchtige Gründungsvorhaben in Ruanda zu identifizieren und zur Teilnahme am Inkubatorenprogramm zu motivieren.

Deutsche Startups und Unternehmen, die geschäftliche Aktivitäten nach Ruanda ausweiten möchten, werden von dem/der Stelleninhaber/in beraten und beim Aufbau von Netzwerken unterstützt. Der Dienort wird im Zuge der Einarbeitung zunächst in Koblenz und anschließend in Kigali (Ruanda) liegen.

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Erfolgreich abgeschlossenes, bevorzugt wirtschafts-, sozial- oder kulturwissenschaftliches Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad). Der/die Stelleninhaber/in sollte im Idealfall bereits an internationalen bzw. interkulturellen Projekten (gerne in leitender Position) mitgewirkt haben und ein ausgeprägtes Interesse am Themenbereich des „Internationalen Entrepreneurships“ mitbringen. Weiterhin wären Erfahrungen im Bereich von Hochschulstrukturen oder internationalen Kooperationen zwischen Hochschulen wünschenswert. Vorausgesetzt werden zudem sehr gute Englischkenntnisse, sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeiten sowie die Bereitschaft zu einem ca. dreijährigen Aufenthalt in Ruanda und der damit verbundenen Vernetzung mit universitären Partnern und dem Gründungsökosystem vor Ort.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerber/innen senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **09.06.2020** unter Angabe der Kennziffer **Ko 17/2020** in **einer** PDF-Datei bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung-k21@uni-koblenz.de**

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)